

Literaturbesprechung = Recension

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **57 (1979)**

Heft 3

PDF erstellt am: **16.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

sche Universitätsklinik, Innere Medizin IV Gastroenterologie, Heidelberg; Prof. Dr. Th. Wieland, Max-Planck-Institut für medizinische Forschung, Abteilung Naturstoff-Chemie, Heidelberg. Die Teilnehmer kamen aus der Bundesrepublik, Frankreich, Italien, Schweiz und den USA.

Der französische Arzt Dr. Pierre Bastien war der Einladung von Dr. H. Faulstich gern gefolgt, erfreut darüber, dass er Gelegenheit finden würde, die erfolgreiche «Bastien-Methode» einem kompetenten Kreis namhafter Wissenschaftler vorzutragen.

Literatur

Alle Angaben mit freundlicher Genehmigung von Dr. Pierre Bastien, Remiremont. – DiSSERTATION von Catherine Breton, Bordeaux, 4. März 1975. – DISSERTATION von Jean-Luc Partret, Bordeaux, 23. November 1974. – DISSERTATION von G. Prudhomme, Reims 1974.

Alice Vogelreuter, Ortspilzexpertin, 8280 Kreuzlingen

Literaturbesprechung Recension

«*Botanische Exkursionen*». Anleitungen zu Übungen im Gelände. Bd. 1: Exkursionen im Winterhalbjahr. Von Dr. Berthold Haller, Stuttgart, und Prof. Dr. Wilfried Probst, Flensburg. 1979, VIII, 188 S., 27 Abb., 99 Tab., kart. DM 19.80. Gustav Fischer Verlag, D-7000 Stuttgart 70, Postfach 720143.

Inhaltsübersicht: I. Laubgehölze im winterlichen Zustand. – II. Nadel-Nacktsamer (Coniferophytina). – III. Farnpflanzen (Pteridophyta). – IV. Moospflanzen (Bryophyta). – V. Flechten. – VI. Pilze.

Für die naturkundliche Ausbildung in allen Schulen und Hochschulen sind eigene praktische Erfahrungen im Gelände unentbehrlich. Während sich jedoch eine Vielzahl von Publikationen mit dem Erlernen der praktischen biologischen Laborarbeit befassen, ist ein Mangel an Anleitungen zur biologischen Geländearbeit festzustellen. Insbesondere fehlen solche Anleitungen für den Bereich der einführenden Exkursionen an Schulen, Hochschulen, Volkshochschulen usw. Dieses Buch, das in einem zweiten Band («Exkursionen im Sommerhalbjahr») fortgesetzt wird, möchte die Leiter und Teilnehmer solcher Anfängerexkursionen dazu anregen, nicht nur «Demonstrationen im Gelände» zu veranstalten, sondern Übungen mit aktiver Mitarbeit aller Teilnehmer durchzuführen. Für jedes Exkursionsthema werden deshalb neben thematischen Schwerpunkten und lohnenden Exkursionszielen spezielle Arbeitsaufgaben genannt, die möglichst in kleinen Gruppen bearbeitet werden sollen. Die theoretischen Grundlagen der verschiedenen thematischen Schwerpunkte einer Exkursion werden in einem einführenden Text behandelt. Um die Erweiterung der Formenkenntnis zu erleichtern, sind den Kapiteln synoptische Tabellen beigegeben, die einmal als Lern- und Gedächtnisstützen gedacht sind, zum andern auch das selbständige Bestimmen erleichtern.

Projet de réédition des «Discomycètes de France, selon la classification de Boudier» de L.J. Grelet. L'ouvrage de l'Abbé Grelet est le seul de langue française qui soit consacré à une étude complète et détaillée des Discomycètes. Il est paru sous forme de 30 fascicules de 1932 à 1959 et actuellement il est devenu impossible de s'en procurer l'ensemble. La Société Botanique du Centre-Ouest (France) forme le projet d'une réédition de cet ouvrage fondamental pour un prix de l'ordre de 250 FF. Toutefois, il est nécessaire que suffisamment de mycologues soient intéressés à cette réédition. Toutes les personnes intéressées enverront donc avant la fin du mois d'avril, une demande de pré-souscription à: Société Botanique du Centre-Ouest, «Le Clos de la Lande», Saint-Sulpice de Royan, 17200 Royan (France).